

SF-INFO



Nr. 7

9-82

SPORTFREUNDE BORKEN E.V.

In eigener Sache

Die Sommerpause ist vorbei, der Sportalltag hat uns wieder. Wir erwarten gespannt die kommenden Vergleichskämpfe, freuen uns über die - hoffentlich zahlreichen - Siege und ärgern uns über Niederlagen.

Die kommende Saison bedeutet aber auch Termine. Deshalb nehmen wir hier die Gelegenheit wahr, soviel Termine wie möglich abzudrucken und Euch mitzuteilen.

Wir hoffen, daß wir somit dazu beitragen können, unsere Mitglieder anzuregen, die Spiele recht zahlreich zu besuchen.

Wenn auch nicht alle Spiele mit einem Sieg enden, so ist man doch dabeigewesen, hat vielleicht den einen oder anderen Gesprächspartner gefunden und lebt auch als Zuschauer nach der Devise des franz. Barons de Corbertain: "Nicht der Sieg, die Teilnahme ist wichtig".

Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache.....	2
Porträt.....	3
Termine. Termine. Termine.....	5
Neues aus der Skiabteilung.....	8
Unsere Damen.....	11
Aus Schiedsrichterkreisen.....	13

Impressum:

Hrsg.: Sportfreunde Borken e.V.
Redaktion: Friedh. Triphaus
Josef Böing

Anschrift: Sportfreunde Borken e.V.
Postfach

Das Porträt

3 -

Heute:

Ludger Jägers

Ludger Jägers, genannt "Lucky", wurde am 23.03.49 in Heiden geboren.

"Lucky" ist einer derjenigen, die sich schon recht schnell entschlossen, Mitglied der Sportfreunde zu werden. Seit 1970 gehört "Lucky" unserem Verein an. Seine ersten sportlich-fußballerischen Gehversuche unternahm er an seinem Geburtsort, bei der dortigen Viktoria.

Schnell gelang es ihm, bei uns Kontakt aufzunehmen und in der II. Seniorenmannschaft zu spielen. Hier bekleidete er die Position eines offensiven Mittelfeldspielers. Besonders kam und kommt ihm auch heute noch seine gute Kondition zugute.

Seit 1974 wohnt Ludger Jägers in Borken.

Im Jahre 1975 besuchte er mit Erfolg den Lehrgang zum Erwerb des Übungsleiterscheins A. Er sammelte hier die notwendigen theoretischen Erkenntnisse, die er anschließend in die Praxis umsetzte, als er die A-Jugend unseres Vereins im Training für ihren Einsatz fitmachte.

Im Jahre 1976 - nach der Gründung der III. Seniorenmannschaft, an der Ludger Jägers in hohem Maße beteiligt war, - übernahm er die Betreuung dieser Elf.

Gerade in einer III. Mannschaft ist es besonders schwierig, Sonntag für Sonntag elf Spieler auf den Platz zu bringen.

"Lucky" schaffte es durch seinen Einsatz immer wieder. Der größte Erfolg, den er mit dieser Mannschaft erzielte, war die Vizemeisterschaft 1980.

Daß zu dem sportlichen Tun auch das gesellschaftliche notwendig ist und immer einen hervorragenden Anklang findet, bewies "Lucky" bei den tollen Festen, die er für die III. Mannschaft vorbereitete.

Hier wurde u. a. der beste Torschütze mit dem "goldenen Fußballschuh" ausgezeichnet.

Dem runden Leder jagt Ludger Jägers heute in der AH-Mannschaft unseres Clubs nach.

Eine wichtige Funktion bekleidet er außerdem als Betreuer der I. Mannschaft.

Durch seine herzlich-verbindliche Art, die von allen sehr geschätzt wird, und durch sein großes Engagement, ohne daß ein Verein nicht auskommt, macht sich "Lucky" für uns unentbehrlich.

Wir wünschen uns, daß er sich weiterhin aktiv für die SF-Belange einsetzt und sagen:

"Danke schön" und "Glück auf!"



TERMINE

Fr. 03.09.82	Gemen	- SF E	18.00 Uhr
	SF B II	- M. Veen	18.30 "
Sa. 04.09.82	Alstätte	- SF Schülerinnen	
	Erle C	- SF C II	15.30 "
	Velen D II	- SF D II	14.30 "
	SF D I	- Velen D II	14.30 "
	SF C I	- Velen C I	15.30 "
	SF AH	- Hoxfeld	17.00 "
So. 05.09.82	Marbeck	- SF B I	9.30 Uhr
	Marbeck	- SF A	10.45 "
	SF III	- Rhade IV	13.15 "
	Rhade III	- SF II	13.15 "
	Rhade II	- SF I	15.00 "
Fr. 10.09.82	SF E	- Marbeck	18.00 Uhr
Sa. 11.09.82	SF D II	- Rhade	14.30 Uhr
	SF C II	- Rhade	15.30 "
	SF Schülerinnen	- Wessum	16.45 "
	Hülsten	- SF C I	15.30 "
	Rhade D II	- SF D I	14.30 "
	Ramsdorf	- SF AH	
So. 12.09.82	SF B I	- Weseke	9.30 Uhr
	SF A	- Weseke	10.45 "
	Hochmoor	- SF B II	9.30 "
	M. Veen	- SF III	13.15 "
	SF II	- Hoxfeld	13.15 "
	SF I	- Ramsdorf	15.00 "
Mo. 13.09.82	Kl. Reken	- SF E	18.00 Uhr
Fr. 17.09.82	SF E	- Heiden	18.00 Uhr
Sa. 18.09.82	SF D I	- Lembeck	14.30 Uhr
	SF C I	- Lembeck	15.30 "
	SF Schülerinnen	- Darfeld	16.45 "
	Heiden	- SF D II	14.30 "
	Heiden	- SF C II	15.30 "
	SF AH	- Weseke	17.00 "

So. 19.09.82	SF B I	- Rhade	9.30 Uhr
	SF A	- Rhade	10.45 "
	Kl. Reken	- SF B II	9.30 "
	SF III	- Lembeck III	13.15 "
	Weseke III	- SF II	13.15 "
	Lembeck	- SF I	15.00 "
Mo. 20.09.82	Weseke	- SF E	18.00 Uhr
Fr. 24.09.82	SF E	- Lembeck	18.00 Uhr
Sa. 25.09.82	SF D II	- Weseke	14.30 Uhr
	SF C II	- Weseke	15.30 "
	M. Veen	- SF D I	14.30 "
	M. Veen	- SF C I	15.30 "
	Heiden	- SF AH	
So. 26.09.82	Hoxfeld	- SF B I	9.30 Uhr
	Hoxfeld	- SF A	10.45 "
	SF B II	- Ramsdorf	9.30 "
Fr. 01.10.82	Velen	- SF E	17.30 Uhr
Sa. 02.10.82	Ramsdorf	- SF C II	15.30 Uhr
	TUS D II	- SF D II	14.30 "
	SF D I	- Kl. Reken	14.30 "
	SF C I	- Kl. Reken	15.30 "
	SF AH	- Gemen	17.00 "
So. 03.10.82	SF B I	- Burlo	9.30 Uhr
	SF A	- Burlo	10.45 "
	Velen	- SF B II	9.30 "
	Velen III	- SF III	13.15 "
	SF II	- Erle II	13.15 "
	SF I	- Deuten	15.00 "
Sa. 09.10.82	SF Schülerinnen	- X	15.30 Uhr
So. 10.10.82	Gemen III	- SF II	13.15 Uhr
	Hochmoor	- SF I	15.00 "

Sa. 16.10.82	Gescher	- SF Schülerinnen	
	Ramsdorf	- SF D I	14.30 Uhr
	Ramsdorf	- SF C I	15.30 "
	SF AH	- Rhede	17.00 "
So. 17.10.82	Gemen IV	- SF II	13.15 Uhr
	SF I	- Marbeck	15.00 "
Fr. 22.10.82	SF E	- Burlo	17.30 Uhr
Sa. 23.10.82	SF D II	- Marbeck	14.30 Uhr
	SF C II	- Marbeck	15.30 "
	SF Schülerinnen	- Hausdülmen	16.45 "
So. 24.10.82	Erle	- SF B I	9.30 Uhr
	Erle	- SF A	10.45 "
	SF B II	- Lembeck	9.30 "
Fr. 29.10.82	Gr. Reken	- SF E	17.30 Uhr
Sa. 30.10.82	Burlo	- SF D II	14.30 Uhr
	Burlo	- SF C II	15.30 "
	SF D I	- Gr. Reken	14.30 "
	SF C I	- Gr. Reken	15.30 "
	Heek	- SF Schülerninnen	
	Hüls	- SF AH	
So. 31.10.82	SF B I	- Raesfeld	9.30 Uhr
	SF A	- Raesfeld	10.45 "
	Gr. Reken	- SF B II	9.30 "
	SF III	- Marbeck III	13.15 "
	Schermbeck III	- SF II	13.15 "
	Heiden	- SF I	15.00 "
Fr. 05.11.82	SF E	- M. Veen	17.00 Uhr
Sa. 06.11.82	SF D II	- Hoxfeld	14.30 Uhr
	SF C II	- Hoxfeld	15.30 "
	Hochmoor	- SF D I	14.30 "
	Hochmoor	- SF C I	15.30 "
	TUS	- SF AH	

Fortsetzung S. 10

So. 07.11.82	Schembeck II	- SF II	12.45 Uhr !
	SF II	- Wulfen IV	12.45 " !
	SF I	- Wulfen II	14.30 " !
Fr. 12.11.82	Erle	- SF E	17.00 Uhr
Sa. 13.11.82	SF Schülerinnen	- Epe	
	Stadtlohn	- SF AH	
So. 14.11.82	SF II	- Wulfen III	13.30 Uhr !
	Ramsdorf III	- SF II	13.30 " !
	Hoxfeld	- SF I	14.30 "
Fr. 19.11.82	SF E	- Lembeck	17.00 Uhr
So. 28.11.82	Hülsten II	- SF III	12.45 Uhr
	SF II	- Hülsten III	12.45 "
	SF I	- Gemen II	14.30 "
So. 05.12.82	SF III	- Deuten	13.30 Uhr !
So. 12.12.82	Hochmoor	- SF III	12.45 Uhr
	SF II	- TUS III	12.45 "
	SF I	- Gemen II	14.30 "

UNSERE DAMEN



Das erste Jahr des Bezirksklasse-Abenteuers ist für die Damenmannschaft vorbei. Trotz eines enttäuschenden Tabellenplatzes in der Endabrechnung ist wenigstens das Hauptziel erreicht worden: die Klasse blieb erhalten.

Außerdem wurde die wertvolle Erfahrung gemacht, daß die anderen Mannschaften auch nur mit Wasser kochen, d. h. nicht wesentlich besser spielen als die SF-Mädchen. Nur- und dabei haperte es in der letzten Saison bei unseren Kickerinnen- waren die anderen trotz optischer Unterlegenheit ~~das~~ das Bißchen cleverer, bei sehr wenigen Chancen Tore zu erzielen, und unsere Leute rannten entnervt dem Rückstand hinterher.

Doch dieses Jahr soll es besser werden. Das jedenfalls haben sich die Spielerinnen um Trainer Helmut Reining und Kapitän Monika Sieverding vorgenommen. Im dritten Jahr hintereinander ohne schwerwiegende Spielerabgänge hat die Mannschaft jetzt die Routine und Reife, um in der Bezirksklasse gut mithalten zu können.

Außerdem macht sich doch die gute Jugendarbeit bezahlt. Nach Martina Iske und Ingrid Embacher im letzten Jahr stehen jetzt weitere Ex-Schülerinnen auf dem Sprung in das Senioren-Team.

Zum Teil haben sie schon in den bisher erfolgreichen Vorbereitungsspielen mitgewirkt, so daß sie Spielerfahrung und Verständnis mit den Mitspielern sammeln konnten. Dadurch ist dem Trainer auch endlich mal die Möglichkeit gegeben, aus mehr als nur 11 Spielerinnen auszuwählen und eine gutbesetzte Reservebank zu haben.

Aber was des einen Freud, ist des anderen Leid. Die neuen Seniorinnen fehlen natürlich jetzt in der Schülerinnenmannschaft.

Waltraud Greving als Trainerin sucht krampfhaft nach neuen Leuten, da im Augenblick nur mit Mühe und Not eine vollständige Mannschaft zusammengebracht werden kann.

Deshalb auch einmal auf diesem Weg die Bitte: Wer Mädchen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren kennt, die sich für das Fußballspiel interessieren, sollte sie ruhig darauf ansprechen, einmal unverbindlich das Training dienstags von 17-19 Uhr am Aschenplatz - im Winter zum gleichen Termin in der Turnhalle der Duesbergschule - zu besuchen.



DAMEN FUßBALL



Wichtiger Termin für die Jugendlichen!

Am 06.10.82 findet die Abnahme des Sportabzeichens statt.

Wir treffen uns am Aschenplatz, 16.30 Uhr.

SF- jugend

Probleme

Schiedsrichtermangel im Verein

Häufig ist auch in unserem Verein der Schiedsrichtermangel schon angesprochen worden. Doch alle Appelle auf Mitgliederversammlungen oder auch in der „SF-Info“ haben bisher nichts genutzt. Treu und brav bezahlt der Verein in jedem Quartal seine 100,-- DM Strafgeld für die Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls. So weit - so schlecht.

Aber jetzt wird es ernst. Am 20.07.1982 beschloß der Westfälische Fußball- und Leichtathletikverband einen sogenannten Drei-Stufen-Plan:

1. Stufe:

Bis zum Abschluß des Spieljahres 1983/84 wird die Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls durch Ordnungsstrafen geahndet.

2. Stufe:

Ab Spieljahr 1984/85 ist Vereinen, die das Schiedsrichtersoll zu 50 Prozent nicht erfüllen, die Durchführung von und die Teilnahme an Sportwochen, Vereinspokalturnieren und ähnlichen Veranstaltungen mit ihren Seniorenmannschaften, einschließlich der AH-Mannschaften, untersagt.

3. Stufe:

Ab Spieljahr 1985/86 kann eine Mannschaft, deren Verein das Schiedsrichtersoll mit weniger als $33 \frac{1}{3}$ Prozent erfüllt, nicht in die nächst höhere Liga aufsteigen.

Belaget die Mannschaft keinen Tabellenplatz, der eigentlich zum Aufstieg berechtigt, steigt sie in die nächst niedrigere Liga ab.

Man könnte nun sagen: "Bis dahin fließt noch viel Wasser durch die Aa!" Aber erstens meinen wir, daß auch jetzt schon 400,-- DM im Jahr sinnvoller anzulegen sind als in Strafgeldern. Außerdem vergeht die Zeit bis zur 2. und 3. Stufe schneller, als man denkt.

Welche Auswirkungen hat der Beschluß für unseren Verein? Der Verein stellt 2 Schiedsrichter, müßte aber jetzt 6 stellen. Da das weniger als 50 Prozent sind, könnte keine Seniorenmannschaft mehr an einem Pokalturnier teilnehmen.

Natürlich könnten die AH-Mannschaft und die Damenmannschaft ihre traditionellen Turniere nicht mehr durchführen. Im Augenblick erfüllt der Verein gerade zu 33 1/3 Prozent sein Schiedsrichtersoll, sodaß zum jetzigen Zeitpunkt die 3. Stufe nicht zur Anwendung käme. Sollte aber einer unserer Schiedsrichter aus irgendeinem Grunde ausscheiden, oder aber eine Seniorenmannschaft hinzukommen, so müßte unsere 1. Mannschaft mit einem Zwangsabstieg rechnen.

Die geschilderten Auswirkungen sollten jedes Mitglied veranlassen, sich doch einmal zu überlegen, Schiedsrichter zu werden. Jetzt darf sich auch keiner mehr auf andere verlassen und sagen: Laß den das mal machen.

Ungewöhnliche Perspektiven



Hallo,
Sportsfreund!

Es lohnt sich



Uns ist es gleich, für welche Sportart Sie sich entschieden haben. Entscheidend ist, daß Ihr Sport Ihnen Freude macht. Und daß es Ihnen gut geht.

Wenn es nicht um Sport, sondern um Geld geht, haben Sie uns. Ihre Geldberater von der Sparkasse.

Kreissparkasse 

Die Gothaer – ein beruhigendes Gefühl

Ihr Hund gehorcht gewiß aufs Wort –
auch aufs erste?

Im Straßenverkehr geht es oft um Sekunden. Auch ein kleiner Hund,
der 2 Sekunden zu spät auf den Pfiff seines Herren reagiert,
kann großen Schaden anrichten – durch einen Verkehrsunfall.
Es muß nicht gleich ein Tanklaster schleudern, umkippen und das
Grundwasser verseuchen. Ein verbeulter Mercedes geht auch arg
ins Geld. Aber mit einer

Gothaer Tierhalter- Haftpflichtversicherung

können Sie derartigen Schadensersatzforderungen mit Ruhe
entgegensetzen. Berechtigte Forderungen bezahlen wir für unsere
Versicherten. Unberechtigte Ansprüche wehren wir ab, notfalls mit Hilfe
der Gerichte. Ohne Kosten für unsere Kunden.

FÜR MITGLIEDER DER
„SPORTFREUNDE“

IM 65.- PRO JAHR

VERS. SUMMEN

PERS. 1.000.000,-

SACH 100.000,-

TEL.: 02861/62089

JÖRG TIEMENS

